

## PRESSEMITTEILUNG

### **Bertelsmann lädt zu „Virtueller Erinnerung“ an Reinhard Mohn ein**

- **Frei zugänglicher Online-Event zum 100. Geburtstag des Bertelsmann-Nachkriegsgründers am 29. Juni 2021 ab 17:00 Uhr**

Gütersloh, 25. Juni 2021 – Bertelsmann lädt anlässlich des 100. Geburtstags seines Nachkriegsgründers Reinhard Mohn am 29. Juni 2021 ab 17:00 Uhr zu einer „Virtuellen Erinnerung“ an den 2009 verstorbenen Unternehmer ein. Das rund anderthalbstündige Online-Event richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch Interessierte außerhalb des Konzerns. Der Stream ist frei zugänglich unter dem Link [www.bertelsmann.de/Erinnerung-an-ReinhardMohn](http://www.bertelsmann.de/Erinnerung-an-ReinhardMohn) und auf dem Facebook-Kanal von Bertelsmann.

Im Rahmen der „Virtuellen Erinnerung“ zeichnet der Bertelsmann-Aufsichtsratsvorsitzende und neue BVG-Familiensprecher Christoph Mohn das Lebenswerk und Wesen seines Vaters mit persönlichen Worten nach. Zahlreiche Wegbegleiter und heutige Amtsträger würdigen Reinhard Mohn in kurzen Grußbotschaften, darunter Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier, der frühere Bundespräsident Joachim Gauck, der Vorsitzende des Weltwirtschaftsforums Klaus Martin Schwab, NRW-Landtagspräsident André Kuper, der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Ralph Brinkhaus und die Bundestagspräsidentin a.D. Rita Süssmuth. Aber auch die Mitglieder des Bertelsmann-Vorstands um CEO Thomas Rabe sowie Auszubildende und Studierende bei Bertelsmann kommen zu Wort.

Reinhard Mohn wurde am 29. Juni 1921 in Gütersloh geboren; er repräsentiert die fünfte Generation der Eigentümerfamilie Bertelsmann/Mohn. Nach der Rückkehr aus US-amerikanischer Kriegsgefangenschaft übernahm er 1947 die Geschäfte des mittelständischen Druck- und Verlagshauses C. Bertelsmann von seinem Vater Heinrich Mohn. Mit der Gründung des Leserings sowie der Expansion in weitere Geschäftsbereiche und Märkte legte er in den nachfolgenden Jahrzehnten die Basis für den Aufstieg von Bertelsmann zu einem Weltkonzern mit heute rund 130.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 50 Ländern. Reinhard Mohn gilt als einer der bedeutendsten deutschen Unternehmer des 20. Jahrhunderts. Er starb am 3. Oktober 2009 im Alter von 88 Jahren, prägt aber bis heute die Unternehmenswerte, die Führungsphilosophie und das unternehmerische Wirken von Bertelsmann.

Erst vor wenigen Wochen ist im Verlag C. Bertelsmann das Buch „Reinhard Mohn – Ein Jahrhundertunternehmer“ erschienen, verfasst vom renommierten Bonner Unternehmenshistoriker Joachim Scholtyseck.

Weitere Informationen über Reinhard Mohn: <https://www.bertelsmann.de/reinhardmohn>

## Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Mit rund 130.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 17,3 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030. Im Jahr 2021 begeht Bertelsmann den 100. Geburtstag seines Nachkriegsgründers und langjährigen Vorstandsvorsitzenden Reinhard Mohn.

## Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Susanne Erdl

Communications Content Team

Tel.: +49 5241 80-42629

[susanne.erdl@bertelsmann.de](mailto:susanne.erdl@bertelsmann.de)